

Quartiersbote Seidnitzer Straße

Dezember 2020 · Nr. 3 · Jahrgang 1



Wie das Quartier einmal aussehen soll, veranschaulicht das Modell, das beim Baustellen-Treff gezeigt wurde.

Ein Bauvorhaben nimmt Gestalt an



Die Bauarbeiten im Quartier Seidnitzer Straße laufen auf Hochtouren. Es entstehen fünf moderne Neubauten, die von viel Grün und einer attraktiven Außenanlage umrahmt werden. Einen ersten Eindruck, wie das Quartier einmal aussehen soll, konnten sich die Bewohner des Quartiers beim ersten Baustellen-Treff auf dem zukünftigen Quartiersplatz verschaffen. Das gezeigte Modell veranschaulicht die aktuellen Planungen: Die Häuser fügen sich gut in das Quartier ein; die Außenflächen sind an ein modernes und nachhaltiges Wohnen angepasst und so grün wie möglich gestaltet. Dabei schreiten die Bauarbeiten zügig

voran. Im ersten Bauabschnitt sind die Hochbauarbeiten bereits in vollem Gange. Für das zweite Haus südlich der Seidnitzer Straße ist die Bodenplatte im November 2021 gegossen worden. Auch dieses Gebäude wächst nun in die Höhe. Im zweiten Abschnitt nördlich der Seidnitzer Straße beginnen ab Mitte Januar 2021 die bauvorbereitenden Maßnahmen. Die Bauarbeiten für das Gebäude S3 (Richtung Zirkusstraße) schließen sich an, sobald die Witterung es zulässt. Der Baustart für die beiden verbleibenden Gebäude in diesem Abschnitt ist für März 2021 und Mai 2021 vorgesehen. Geplant ist, mit den Baumaßnahmen im Sommer 2022 fertig zu sein.

Neu im Quartier



Die Johanniter freuen sich auf ihre Räume. Im Interview erfahren Sie mehr über die konkreten Pläne im Quartier Seidnitzer Straße. **Weiter auf Seite 2**

Finanzielle Unterstützung



Wir übernehmen Verantwortung und helfen gern: Vonovia spendet 5.000 Euro an das Kinder- und Jugendtrauerzentrum „Lacrima“. **Weiter auf Seite 2**

DREWAG-Bauarbeiten



Parallel zum Neubauvorhaben modernisiert und erweitert die DREWAG ihr Fernwärmenetz im Quartier. Lesen Sie hier, welche Arbeiten stattfinden.

Weiter auf Seite 4

Besuchen Sie uns im Internet



Auf der Quartiersseite www.vonovia.de/seidnitzer finden Sie alle aktuellen Informationen zum Bauvorhaben übersichtlich zusammengefasst.

Besuchen Sie uns im Kontaktbüro



Wir sind für Sie da: Das Kontaktbüro in der Grunaer Straße ist dienstags von 15 bis 18 Uhr und donnerstags 10 bis 12 Uhr geöffnet.

Willkommen im Quartier

Im Gespräch mit Carsten Herde, Vorstandsmitglied im Johanniter-Regionalverband Dresden



Besonders ausgebildete Trauerbegleiter unterstützen dabei Kinder, die ein Elternteil oder Geschwister verloren haben, einen persönlichen Trauerweg zu finden. Foto: Tobias Ritz

Finanzielle Unterstützung für „Lacrima“

Vonovia spendet 5.000 Euro an Kinder- und Jugendtrauerzentrum



„Wir übernehmen Verantwortung und helfen gern, sagt Martina Pansa, Regionalbereichsleiterin bei Vonovia in Dresden. „Kinder in einer solchen Lebenssituation haben es besonders schwer. Umso wichtiger ist es, dass Projekte wie

„Lacrima“ Kinder und Jugendliche auf diesem schweren Weg begleiten. So etwas muss man einfach unterstützen“, so Martina Pansa weiter. „Lacrima“ ist eines der Angebote der Johanniter, die im Dezember 2021 in einen der Neubauten im Quartier Seidnitzer Straße einziehen werden.



Herr Herde, die Johanniter sieht man häufig auf den Dresdner Straßen. Was genau tun Sie in Dresden?

C. Herde: Die Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. („Johanniter“) gehört zu den großen Hilfsorganisationen in Deutschland. Im christlichen Auftrag hilft man Menschen in Not – unabhängig von Religion, Nationalität oder Kultur. Seit 1992 setzen sich die Johanniter im Regionalverband Dresden für bedürftige und in Not geratene Menschen in der Region ein. Unsere 541 ehrenamtlichen und hauptamtlichen Mitarbeitenden kümmern sich dabei um Jung und Alt in ganz unterschiedlichen Ausprägungen. Was man auf den Straßen sieht, sind hauptsächlich der Fahrdienst, die Teams der ambulanten Pflege und natürlich der Rettungsdienst!

Aber die Johanniter bieten noch mehr?

Ja, sicher! Zu den Leistungen gehören auch unser Hausnotruf, ein Tagestreff für Senioren, eine Tagespflege, Betreutes Wohnen, das Bildungszentrum für Betriebs- und Ersthelfer, der Rettungs- und Sanitätsdienst, die Motorradstaffel und der Katastrophenschutz mit dem zugehörigen Team für Psychosoziale Notfallversorgung (PSNV). Auch acht Kindertagesstätten sind in unserer Trägerschaft. Seit Juni 2015 sind wir aktiv in die Flüchtlingshilfe eingebunden.

„Wir freuen uns sehr, bald Teil der Nachbarschaft zu sein.“

Wo engagieren Sie sich ehrenamtlich?

Hier liegen unsere Schwerpunkte zum Beispiel im Hospizdienst, dem Besuchsdienst für Senioren und Menschen mit körperlicher oder geistiger Einschränkung und in der Jugendarbeit u.a. mit den Präventionsprojekten „Ersthelfer von morgen“ und den „Herzensrettern“. Aber auch die Trauerbegleitung für Kinder und Jugendliche ist ein wichtiger Teil unserer Arbeit.

Die Johanniter sind die ersten neuen Mieter in einem der Neubauten im Quartier. Was haben Sie in den Räumen geplant?

Das sind drei wichtige Dinge: Im Quartier Seidnitzer Straße wird ein Büro für den Johanniter-Hausnotruf eröffnet und auch den damit verbundenen Einsatzdienst vorgehalten. Der Johanniter-Hausnotruf schenkt



Carsten Herde (links) und Vonovia-Regionalleiter Alexander Wuttke freuen sich auf die Zusammenarbeit.

Senioren bzw. geschwächten und kranken Menschen Sicherheit in ihren eigenen vier Wänden. Auch ihre Angehörigen können darauf vertrauen, dass im Ernstfall professionelle Hilfe zur Stelle ist, wenn sie gerade nicht in der Nähe sind.

Dann findet „Lacrima“, das Kinder- und Jugendtrauerzentrum der Johanniter in Dresden, im Quartier ein weiteres Zuhause. Bei dem Projekt bieten wir Betroffenen einen geschützten und vertrauensvollen Raum,

in dem sie ihre Trauer bewusst leben können. Dabei ist „Lacrima“ keine Therapieform, sondern eine fundierte, nachhaltige Begleitung, Betreuung und Unterstützung, die jedem Kind hilft, seinen persönlichen Trauerweg zu finden.

Zu guter Letzt werden wir einen Pflegedienst mit zirka 15 Mitarbeitenden in den Räumlichkeiten integrieren. Es sollen die gängigen Leistungen der ambulanten Pflege sowie kostenfreie Pflegeberatung angeboten werden. Geplant ist zudem, einen wöchentlichen Seniorentreff zu organisieren.

Warum haben Sie sich für das Quartier entschieden?

Wir freuen uns sehr, bald Teil der Nachbarschaft zu sein. Die neuen Flächen bieten uns genau den Raum, den wir für unsere Arbeit brauchen – und das in unmittelbarer Nähe zum Stadtzentrum. Die Wege sind kurz, wir sind sehr gut erreichbar. Das ist wichtig – für die selbstständig lebenden Senioren, die wir mit unserer Pflege und dem Johanniter Hausnotrufdienst betreuen, aber auch für Kinder und deren Familien, die im Trauerzentrum „Lacrima“ Hilfe finden. Unsere Arbeit rückt damit in die Mitte, da ist ihr Platz.

Vielen Dank für das Gespräch.



Carsten Herde, Vorstandsmitglied im Johanniter-Regionalverband Dresden



Termine

Januar 2021

Beginn der Bauarbeiten zwischen Seidnitzer Straße und öffentlichem Gehweg

August 2022

geplantes Ende der Bauarbeiten

Aufgrund des ungewissen Verlaufes der Corona-Pandemie kann es zu Abweichungen kommen. Über eventuelle Änderungen werden wir Sie selbstverständlich informieren.

Herausgeber

Vonovia SE, Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Matthias Wulff (V.i.S.d.P.), presse@vonovia.de, www.vonovia.de

Idee, Gestaltung, Redaktion

WeichertMehner, Dresden, www.weichertmehner.com

DREWAG informiert: Arbeiten für eine moderne Fernwärmeversorgung

Parallel zu den Bauarbeiten der Vonovia finden im Quartier Seidnitzer Straße Arbeiten am DREWAG-Leitungsnetz zur Fernwärmeversorgung statt. Hier erfahren Sie, welche Arbeiten durchgeführt werden, warum diese notwendig sind und wann sie abgeschlossen sein sollen.

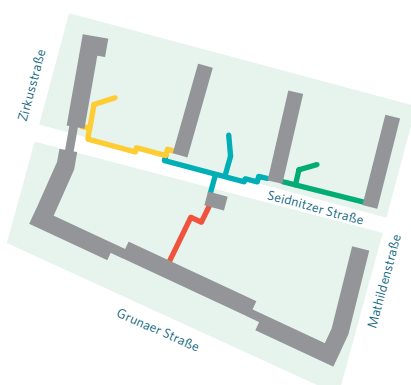


Als verlässlicher und langjähriger Partner der Vonovia versorgt die DREWAG – Stadtwerke Dresden GmbH die Bewohner zahlreicher Wohnkomplexe mit Strom, Trinkwasser, Gas und Fernwärme – so auch das Quartier an der Seidnitzer Straße. Um das gesamte Quartier auch weiterhin zuverlässig mit Fernwärme zu versorgen sowie die neuen Wohnhäuser an das Fernwärmenetz der DREWAG anzuschließen, sind einige Baumaßnahmen notwendig. Während neue Hausanschlüsse errichtet bzw. bestehende Anschlüsse erneuert werden, wird parallel der Fernwärmeversorgungs kanal saniert.

Fernwärmeversorgungs kanal wird saniert

Entlang der Seidnitzer Straße verläuft ein Fernwärmeversorgungs kanal, der altersbedingt saniert werden muss. Das Vorhaben wird von der DREWAG NETZ GmbH zwischen Zirkusstraße und Mathildenstraße in

Die Fernwärmeleitung in Richtung Grunaer Straße wird im Zuge der Kanalsanierung in 2021 umgesetzt.



- Erneuerung Fernwärmehausanschluss; Ausführung 2021/2022
- Erneuerung Fernwärmehausanschlüsse und Neuanschlüsse für Neubauten Vonovia Haus S1, S2, S3; Ausführung offen

Quelle: DREWAG NETZ GmbH

Teilschritten umgesetzt. Die Bauabschnitte am Torbogen, die für die Sperrung der Durchfahrt der Seidnitzer Straße verantwortlich sind, werden voraussichtlich Ende Dezember fertiggestellt; danach kann die Seidnitzer Straße wieder regulär durchfahren werden. Weitere Bauabschnitte liegen in den Grünbereichen vor und zwischen den Neubauten südlich der Seidnitzer Straße (Haus L und M). Je nach Baufortschritt der Neubauten – voraussichtlich 2021 – werden diese Trassenteile saniert und in diesem Zuge auch die Fernwärmehausanschlüsse der beiden Häuser L und M realisiert. Während der Wiederherstellung der Fahrbahn und Gehwege kann es im Dezember 2020/ Januar 2021 zu kurzzeitigen Einschränkungen kommen. Dazu werden die Anwohner über Aushänge im Haus informiert.

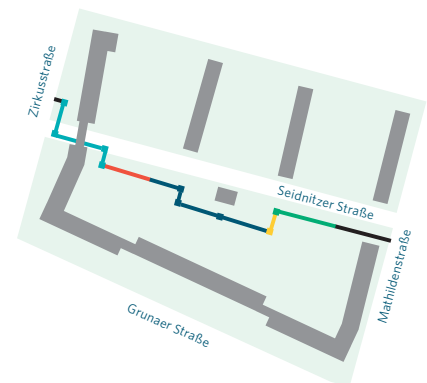
Fernwärmehausanschlüsse werden erneuert und errichtet

Um die Versorgung mit Fernwärme sicherzustellen, ersetzt die DREWAG NETZ 2021 bis voraussichtlich 2022 alte Versorgungskanäle durch neue Kunststoffmantelrohrleitungen. Dabei werden auch die Hausanschlüsse für die drei Neubauten nördlich der Seidnitzer Straße (S1, S2 und S3) errichtet. In Abstimmung mit dem Umweltamt wird die neue Trasse teilweise in die Straße bzw. in den Gehweg verlegt. So bleibt nahezu der gesamte Baumbestand erhalten, der über die Jahre auf den bestehenden Kanälen gewachsen ist. Die Altkanäle werden verdämmt und bleiben im Erdreich.

Sichere und zukunftsfähige Wärmeversorgung

Mit den Sanierungsarbeiten und dem Anschluss der Neubauten an das Fernwärmenetz der DREWAG ist die Wärmeversorgung des Quartiers Seidnitzer Straße gesichert. Und zukunftsfähig ist sie allemal: Denn die Dresdner Fernwärme ist effizient und umweltschonend. Durch die Nutzung der bei der Stromherstellung entstehenden

Die Zeitplanung für die Sanierung des Fernwärmeversorgungs kanals zwischen Zirkusstraße und Mathildenstraße



- Aktuell in Bau
- Ausführung im Zuge Vonovia Neubau Haus M; Fertigstellung 2020
- Ausführung 2021/2022
- Fertiggestellt
- Ausführung 2021
- Ausführung offen

Quelle: DREWAG NETZ GmbH

Wärme (Kraft-Wärme-Kopplung) können große Mengen an CO₂-Emissionen und Feinstaub eingespart werden. Dies zählt in die städtischen Klimaschutzziele ein und leistet einen Beitrag zur Energiewende im Wärmebereich.

Wichtig für Sie als Anwohner und mit Blick auf die kalte Jahreszeit: Während beider Bauvorhaben wird es zu keiner Unterbrechung der Fernwärmeversorgung kommen.

Für Fragen zu den Bauarbeiten wenden Sie sich gern an:

DREWAG NETZ GmbH
Telefon: 0351 20585-4321
E-Mail: info@drewag-netz.de